

Wednesday 27 June 2012 – Morning

GCSE GERMAN

A713/02 Reading (Higher Tier)

Candidates answer on the Question Paper.

OCR supplied materials:
None

Other materials required:
None

Duration: 45 minutes



Candidate forename		Candidate surname	
-----------------------	--	----------------------	--

Centre number							Candidate number				
---------------	--	--	--	--	--	--	------------------	--	--	--	--

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Write your name, centre number and candidate number in the boxes above. Please write clearly and in capital letters.
- Use black ink.
- Answer **all** the questions.
- Read each question carefully. Make sure you know what you have to do before starting your answer.
- Write your answer to each question in the space provided. Additional paper may be used if necessary but you must clearly show your candidate number, centre number and question number(s).
- Do **not** write in the bar codes.

INFORMATION FOR CANDIDATES

- The number of marks is given in brackets [] at the end of each question or part question.
- The total number of marks for this paper is **40**.
- You do not have to write in full sentences and your answers will not be marked for the accuracy of the language.
- Dictionaries are **not** allowed.
- This document consists of **12** pages. Any blank pages are indicated.

Exercise 1: Questions 1 – 8

Sport and school

Read what Rolf and Ulla, who live in Switzerland, have written about themselves.

Rolf



Ich bin sportlich. In der Schule mache ich mit Leidenschaft Sport, und ich bin Mitglied im Basketballverein.

Zweimal in der Woche - mittwochs und freitags - habe ich Training, und vorige Woche habe ich für die Mannschaft gespielt.

Ich mag meine Schule. Die Lehrer sind größtenteils fair, und ich habe viele Freunde. Mein Lieblingsfach ist Erdkunde, weil es interessant ist.

Ulla



Ich treibe gern Sport. Am Samstag jogge ich, und sonntags gehe ich zur Eisbahn.

In der Schule finde ich die Sportstunden nicht gut - die Lehrerin ist total bescheuert, aber trotzdem gehe ich gern zur Schule. Ich habe gute Noten in Naturwissenschaften.

In der Pause spreche ich gern mit meinem Freund.

Read the statements.

For each statement tick (✓) one box, for Rolf **or** Ulla **or** both.

	Rolf	Ulla	Both	
Example: I like sport.			✓	
1 I'm a member of a sports club.				[1]
2 I do sport at regular times.				[1]
3 I'm not keen on sport at school.				[1]
4 I like school.				[1]
5 I have lots of friends.				[1]
6 I am good at science.				[1]
7 Geography is my favourite lesson.				[1]
8 At break I chat to my friend.				[1]

[Total: 8 marks]

Exercise 2: Questions 9 – 15**Local area and environment**

Read this extract from Charlotte's email about her home town in Germany, Nürnberg.

Nürnberg ist meine Heimatstadt. Die Altstadt ist nicht sehr groß, und es gibt eine stilvolle Fußgängerzone. Autos bleiben draußen vor der Stadtmauer, was die Luft sauberer macht.

In Nürnberg findet man wunderbare Einkaufsmöglichkeiten. Es gibt sowohl große Kaufhäuser als auch Spezialgeschäfte, beispielsweise für geschnitzte Holzfiguren für die Weihnachtszeit.

In Nürnberg ist es einfach, überall hinzukommen. Wir haben hier nicht nur eine Straßenbahn, sondern auch eine U-bahn, sowie einen Flughafen. Man darf die Eisenbahn nicht vergessen – schon 1835 ist Deutschlands erster Zug von Nürnberg nach Fürth gefahren.

Weil Nürnberg relativ flach ist, fahren trendige Leute auch mit dem Fahrrad. Überall gibt es Fußwege, oft durch schöne Parks.

Die Zukunft meiner Stadt ist für mich sehr wichtig. Ich tue, was ich kann, um ökologisch zu sein. Ich gehe immer zu Fuß zur Schule und ich werfe kein Kaugummi auf den Bürgersteig. Dieses Wochenende werde ich wie üblich Flaschen zum Container bringen.

Complete the following sentences briefly **IN ENGLISH**.

Example:
Nürnberg is her *home town*

9 The is not very big. [1]

10 Within the city walls, there are no [1]

11 In Nürnberg there is a wide variety of [1]

12 In the town you can buy wooden figures for [1]

13 She finds the very good. [1]

14 Nürnberg is , which could help cyclists. [1]

15 Charlotte takes care of her surroundings by
(a) [1]
(b) [1]

[Total: 8 marks]

Exercise 3: Questions 16 – 23**Socialising online, friends and relationships**

Read this advice page about meeting someone new.

Soll ich meinen Chat-Freund treffen?**SARAH, fünfzehn**

Vor Kurzem habe ich im Internet einen liebenswürdigen Jungen kennengelernt. Er sagt, er besitzt kein Foto von sich, trotzdem habe ich oft mit ihm chattet.

Jetzt will er sich mit mir treffen oder mich sogar zu sich nach Hause einladen. Ich würde ihn gern sehen, habe aber Angst. Tipps bitte!

RAT-TEAM

Sei vorsichtig!

Deine Angst ist wichtig. Sie schützt dich: Auch wenn du Fotos von deinem Chat-Freund hättest, kannst du nicht sicher sein, dass er wirklich nett ist.

Mit einem kleinen Vertrauenstest kannst du das herausfinden. Mach eine Verabredung mit ihm an einem öffentlichen Ort wie beispielsweise in einem Eiscafé.

Schreibe ihm, dass du dich von deinem Vater oder deiner Mutter dorthin bringen lässt, damit sie ihn kurz kennenlernen können.

Wie reagiert er?

Ist er einverstanden, ist das ein gutes Zeichen. Triff ihn nur, wenn du vollkommen sicher bist, und nimm auch wirklich einen Elternteil mit.

Und wenn du ihn nicht treffen willst, sag es ihm. Das ist auch okay.

Circle the correct answer.

Example:

Sarah is

14 / 15 / 16

- 16** She has known her online friend for [1]
a year / a couple of days / a short while
- 17** He says he [1]
will upload his photo / has uploaded his photo / hasn't got a photo
- 18** He has suggested meeting her [1]
in a shopping centre / at his home / at a cinema complex
- 19** The advice team suggests Sarah should be [1]
understanding / in no hurry / careful
- 20** They say photos [1]
are vital / prove nothing / are easy to get
- 21** They suggest she meets him somewhere [1]
local / quiet / public
- 22** They also suggest she should [1]
introduce him to a parent / insist a friend comes too / take her phone with her
- 23** In the end, she may decide to [1]
confide in a friend / report him to the police / refuse to meet him

[Total: 8 marks]

Exercise 4: Questions 24 – 31**Special occasions and festivals, getting around, friends**

Read this newspaper article about a Belgian motorcycle show.

Motorradfestival in Eupen

In Eupen in Ostbelgien fand am Wochenende der siebte Harley-Davidson-Tag statt.

Nicht nur Biker waren am gestrigen Sonntag zum Marktplatz der deutschsprachigen Stadt gekommen. Die Besucherzahl war groß. Jung und alt waren begeistert.

Fans bewunderten die dicken Maschinen, und die sympathischen Besitzer freuten sich, alles über ihre Krafträder zu erklären. Man fragte über die Höchstgeschwindigkeit, über den Benzinverbrauch, und über den unverwechselbaren Sound.

Wer nicht zu viel Angst hatte, konnte bei einer Testfahrt eins der schweren Motorräder selbst probieren. Die Firma Klotz & Co hatte 17 der neuesten Modelle zum Festival gebracht.

Das kann ein ziemlich teures Hobby sein. Ein junger Mann, der sich ein neues Motorrad anschaute, meinte „So ein Top-Modell kostet mehr als 45 000 Euro. Das lohnt sich aber!“

Motorradbesitzer aus allen Teilen Belgiens, auch aus Holland und Deutschland waren gekommen: Das Harley-Treffen in Eupen hat sich einen Namen gemacht.

Der Club Harley-Davidson in Eupen hat nur zwölf aktive Mitglieder. „Ohne die Hilfe befreundeter Vereine wäre es uns unmöglich, so eine Großveranstaltung zu managen“, gibt der Club-Präsident zu.

Eine große Attraktion war der Harley Stuntfahrer Rüdiger Weiß aus Süddeutschland. Seine Akrobatik auf seiner 450 Kilogramm schweren Maschine konnte man nicht so leicht vergessen – und er machte auch erstaunlich viel Lärm dabei!

Sommer in Eupen!

Answer the questions briefly **IN ENGLISH**.

Example:

How many times has Eupen’s Harley-Davidson Day been held?

seven

.....

24 Which language is spoken in Eupen?

..... [1]

25 What did the owners of the bikes particularly enjoy doing?

..... [1]

26 Apart from the special sound of the Harley-Davidson, name **one** thing fans asked about.

..... [1]

27 What activity did the firm Klotz & Co offer?

..... [1]

28 What is the young man’s opinion of the 45 000 Euro bike?

..... [1]

29 What does the presence of motorcyclists from Belgium, Holland and Germany show?

..... [1]

30 Why is it surprising that the Eupen Harley-Davidson Club can run a big event?

..... [1]

31 What is said about Rüdiger Weiß’s acrobatics? Give **one** detail.

..... [1]

[Total: 8 marks]

Exercise 5: Questions 32 – 39**Food, drink, health, life at home and socialising**

Read this article about weight loss.

Alexandra nahm 40 Kilo ab

Als der Arzt mir sagte, „Sie müssen dringend abnehmen“, war ich ganz böse. Aber nachdem ich darüber nachgedacht hatte, schaffte ich es so:

Verbote sind verboten

Trotz der Diät habe ich ab und zu etwas Süßes genossen, aber nur eine kleine Portion und nicht zwei riesengroße!

Sich belohnen

Ich habe bestimmte Ziele entschieden und habe festgelegt, welche Belohnungsgeschenke es dafür geben würde. Darauf konnte ich mich immer freuen.

Richtigen Hunger? Was anderes machen!

Am liebsten habe ich dann Freunde angerufen oder Mails geschickt – so bleibt der Kontakt am Leben, und hinterher war die Naschlust meistens verschwunden.

Was Neues entdecken

Quinoa, Ingwer oder Mango – alles Lebensmittel, die ich vorher nie gekauft hatte. Es hat Spaß gemacht, viele neue, gesunde und leckere Dinge zu kochen.

Den Alltag bewegen

Einkäufe habe ich mit dem Rad gemacht – das verbraucht nicht nur Extra-Kalorien, sondern ist im Stadtleben auch schneller.

Tagespläne machen

Meinen Speiseplan habe ich immer im Voraus bestimmt und dann auch nur das eingekauft, was darauf stand. Das stoppt Lustkäufe im Supermarkt.

Nicht ablenken lassen

Wenn ich allein esse, schalte ich den Fernseher aus und lege die Zeitung weg – so kann ich mein Abendessen richtig genießen.

For each statement, tick the correct box.

Beispiel:

Nach ihrem Arztbesuch war Alexandra

A nicht glücklich.

B sehr müde.

C ziemlich satt.

32 Später hat Alexandra den Rat des Arztes

A gut gefunden.

B total ignoriert.

C zu kompliziert gefunden.

[1]

33 Sie hat

A gar keine

B manchmal

C regelmäßig

Süßigkeiten gegessen.

[1]

34 Sie hat sich etwas Schönes gekauft, wenn sie

A viel Geld verdient hatte.

B im Supermarkt einkaufen ging.

C genug Kilos verloren hatte.

[1]

35 Wenn sie sehr hungrig war, hat sie

A am liebsten mit Freunden telefoniert.

B ihre E-Mails noch einmal gelesen.

C sofort etwas Leckerer vorbereitet.

[1]

36 Etwas Neues auszuprobieren fand sie

A teuer.

B toll.

C schwierig.

[1]

37 Sie findet Rad fahren

A billiger als eine Busfahrt.

B hilfsbereit beim Abnehmen.

C bei Regen schrecklich.

[1]

38 Im Supermarkt kaufte sie immer nur,

A was frisch aussah.

B was sie gern aß.

C was auf ihrer Liste war.

[1]

39 Beim Essen

A schaut sie ihr Lieblingsprogramm.

B konzentriert sie sich auf das Gericht.

C liest sie immer Nachrichten.

[1]

[Total: 8 marks]

[Paper Total: 40 marks]

Copyright Information

OCR is committed to seeking permission to reproduce all third-party content that it uses in its assessment materials. OCR has attempted to identify and contact all copyright holders whose work is used in this paper. To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced in the OCR Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download from our public website (www.ocr.org.uk) after the live examination series.

If OCR has unwittingly failed to correctly acknowledge or clear any third-party content in this assessment material, OCR will be happy to correct its mistake at the earliest possible opportunity.

For queries or further information please contact the Copyright Team, First Floor, 9 Hills Road, Cambridge CB2 1GE.

OCR is part of the Cambridge Assessment Group; Cambridge Assessment is the brand name of University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is itself a department of the University of Cambridge.